

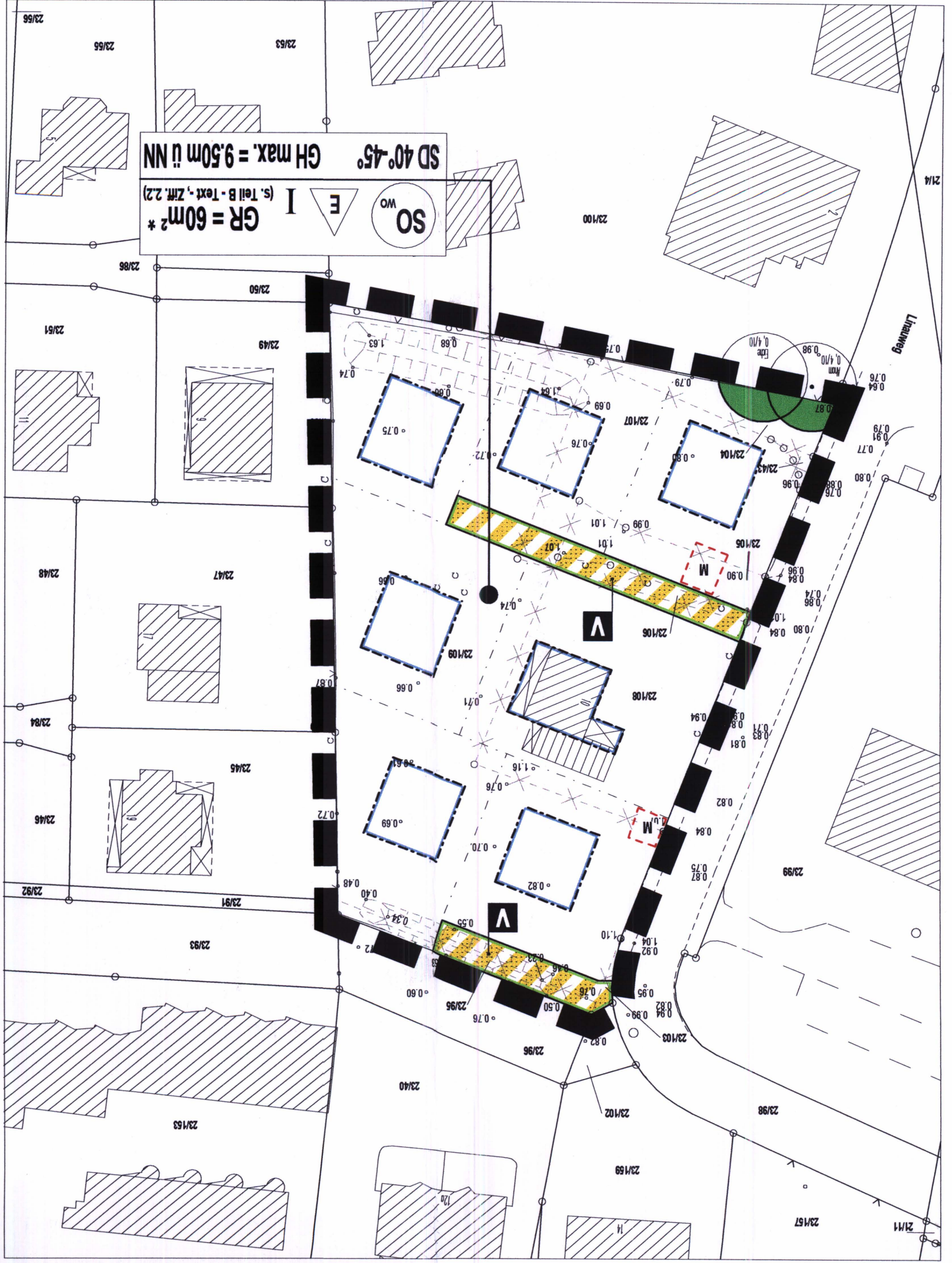
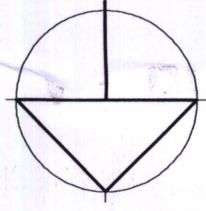
SÄTZUNG DER GEMEINDE SCHÖNBERG, KREIS PLOß, ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 55

FÜR DEN BEREICH DER GRUNDSTÜCKE LINAUWEG 4-10 (GERADE HAUSNUMMERN) IM ORTSTEIL KALIFORNIEN

AUFGRUND DES § 10 DES BAUGESTZBUCHES (BAUGB) SOWIE NACH § 4 DER LANDESBAUORDNUNG SCHLESWIG-HOLSTEIN (LBÜ) UND DES § 8 A DES BUNDESBAUUNTERSCHUTZGESETZES (BIMaSchG) WIRD NACH BESCHLUSS-FASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG VOM **26.11.2009** FOLGENDE SATZUNG DER GEMEINDE SCHÖNBERG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 55 FÜR DEN BEREICH DER GRUNDSTÜCKE LINAUWEG 4-10 (GERADE HAUSNUMMERN) IM ORTSTEIL KALIFORNIEN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), ERLASSEN.

ES GILT DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BAUNVO) 1990!

TEIL A : PLANZEICHNUNG - M = 1 : 500



PLANZEICHNERKLÄRUNG:

1. FESTSETZUNGEN
 PLANZEICHNEN
 ERLÄUTERUNGEN
 RECHTSGRUNDLAGEN

SO
 WO

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
 SONDERGEBIET WOCHENENDAUSGEBIERT
 MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
 MAX. GRUNDFLÄCHE Z.B. 60m² * MIT HINWEIS ZUM TEIL B -TEXT, ZIFF. 2.2

GH max.
 9,50m Ü NN
 I
 E

BAUWEISE, BAUGRENZEN, STELLUNG DER GEBÄUDE
 ZAHL DER VOLLESGESOSSE ALS HÖCHSTMASS,
 Z.B. MAX. 1 VOLLESGESOSSE

GEBAUDEGESTALTUNG
 NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
 BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASS-NAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

SD 40°-45°
 I
 E

GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

TEIL B: TEXT

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
 (§ 9 (1) BAUGB I.V.M. § 10 ABS. (c) BAUNVO, SONDERGEBIETE DIE DER ERHOLUNG DIENEN)
 SONDERGEBIET WOCHENENDAUSGEBIERT (SO_{WO})
 IN DEM SONDERGEBIET WOCHENENDAUSGEBIERT (SO_{WO}) SIND GEM. § 10 ABS. (c) BAUNVO NUR WOCHENHÄUSER ALS EINZELHÄUSER AUF EINER MAXIMALEN GRUNDFLÄCHE VON 60m² ZULÄSSIG (s. AUCH ZIFF. 2.2)

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
 (§ 9(1) BAUGB I.V.M. § 13 ABS. BAUNVO)
 2.1 MAXIMALE HÖHE BAULICHER ANLAGEN (§ 18 BAUNVO)
 2.1.1 DIE MAXIMALE GEBÄUDEHÖHE (GHT) VON 9,50 M ÜBER N.N. WIRD DURCH DIE HÖHENANGABE ÜBER N.N. FESTGESETZT. DACHBAUBÄUTEN WERDEN AUF DIE MAXIMAL ZULÄSSIGE GEBÄUDEHÖHE ANGEKORREKT VON DER FESTGESETZTEN GEBÄUDEHÖHENBEZIEHUNG AUSGENOMMEN SIND SCHRÄNTZT UND ANTENNENANLAGEN.

2.1.2 DIE MAXIMALE HÖHE DES ERDGESCHOSSFUSSBODENS (FERTIG FUSSBODEN) DARF MAXIMAL BEI 1,40 M ÜBER N.N. LIEGEN.

2.2 ZULÄSSIGE GRUNDFLÄCHE (§ 19 BAUNVO)
 2.2.1 DIE MAXIMALE ÜBERBAUBARE GRUNDFLÄCHE (GRL) BETRÄGT 60 M² DIE V.G. GRUNDFLÄCHE DARF DURCH AUSKÄNGEN / ÜBERBAUUNGEN IM DACHGESCHOSS UM MAXIMAL 10 M² ÜBERSCHRITZEN / WERDEN. DIE ÜBERSCHRITTUNGEN DER BAUGRENZEN DURCH AUSKÄNGEN / ÜBERBAUUNGEN IM DACHGESCHOSS SIND ZULÄSSIG.

3. HÖCHSTZULÄSSIGE ZAHLE DER WOHNNUNGEN IN WOHNGEBÄUDEN (§ 9(1) BAUGB)
 IN DEN WOCHENENDHÄUSERN IST PRO EINZELHAUS NUR EINE (1) WOHNNUNG ZULÄSSIG.

4. GESTALTUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
 (§ 9 ABS. 4 BAUGB I.V.M. § 84 LBO)
 4.1 FASSADEN:
 DIE FASSADENFLÄCHEN SIND NUR IN ROTEM, ROTBRÄUNLICHM SICHTMAUERWERK ZULÄSSIG. AN 30% DER FASSADE SIND AUCH ANDERE MATERIALIEN ZULÄSSIG.

4.2 DACHFLÄCHEN:
 ES SIND NUR SÄTTELDÄCHER MIT EINER DACHNEIGUNG VON 40°-45° ZULÄSSIG. ALS DACHBEDECKUNG SIND NUR GRÜNE PFANZEN ZULÄSSIG.

4.3 GRUNDSTÜCKEINRIEDIGUNGEN:
 GRUNDSTÜCKEINRIEDIGUNGEN SIND NUR MIT EINEM MINDESTENS 50CM BREITEN PFLANZSTREIFEN ZULÄSSIG. DER PFLANZSTREIFEN MUSS MIT EINER ROTBUCHENHECKE (H MAX. 2,00M) BEPFLANZT WERDEN.

5. GRÄBEN, ÜBERDÄCHTE STELLPLÄTZE (GARPORTS) UND NEBENANLAGEN
 (§ 9 ABS. 1 NR. 4 BAUGB I.V.M. § 12 ABS. 6 BAUNVO UND § 14 BAUNVO)
 GRÄBEN, ÜBERDÄCHTE STELLPLÄTZE (GARPORTS) UND NEBENANLAGEN IM SINNE DER BAUNVO SIND NUR MIT EINER MAXIMALEN GRÖSSE VON 4 X 8 M PRO GRUNDSTÜCK, AUCH IM ZUSAMMENHANG MIT DEM HAUPTGEBÄUDE UND AUSSERHALB DER BAUGRENZEN ZULÄSSIG.

VERFAHRENSVERMERK

1. DER ORTSRATBEI BEWÄHRUNG DES AUFSTELLUNGSSCHLUSSES IST DURCH ABDRUCK IM PROJEKT HERAUF 22.06.2007 ERFOLGT. DIE ORTSRATBEI BEWÄHRUNG DES AUFSTELLUNGSSCHLUSSES IST DURCH ABDRUCK IM PROJEKT HERAUF 09.09.2008 ERFOLGT.

2. DER RÜHRGEBIETSGEBIETBEWERTUNG NACH § 9 ABS. 1 SATZ 1 BAUGB WURDE DURCH BEWÄHRUNG IM PROJEKT HERAUF 09.09.2008 ERFOLGT.

3. AUF DER BEWERTUNG DER BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE WURDE NACH § 10 ABS. 2 NR. 1 V. § 19 ABS. 2 NR. 1 BAUGB VERZICHTET.

4. DIE GEMEINDEVERTRETUNG HAT AM 27.11.2009 DEN ENTWURF DES BEWAUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG BESCHLOSSEN UND ZUR AUSLEGUNG BESTIMMT.

5. DER ENTWURF DES BEWAUNGSPLANES BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), SOWIE DIE BEGRÜNDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM 09.11.2009 BIS 18.06.2009 WÄHREND DER BEWERTUNGSZEIT DURCH ÜBERBAUUNGEN WÄHREND DER AUSLEGUNG AUSGEÜBT.

6. SCHRIFTLICH ODER ZUR NIEDERSCHRIFT ABGEGEBEN WERDEN KÖNNEN. AM 31.03.2009 IM PROJEKT HERAUF ORTSÜBACH BEWÄHRUNG.

7. DIE BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE WURDEN GEM. § 4 ABS. 2 BAUGB AM 31.03.2009 ZUR ABGABE EINER STELLUNGNAHME AUFGEFORDERT.

8. DIE BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE WURDEN GEM. § 4 ABS. 2 BAUGB AM 26.11.2009 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN UND DIE BEWÄHRUNG DURCH BESCHLUSS GEBILDET.

9. DIE GEMEINDEVERTRETUNG HAT DEN BEWAUNGSPLAN NR. 55, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), HERAUF AUSGERECHT UND IST BEKANNTMACHEN.

10. DER BESCHLUSS DES BEWAUNGSPLANES DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG UND DIE STELLE BEI DER DER PLAN MIT BEGRÜNDUNG UND ZUSAMMENFASSUNG DER MASSNAHMEN AUF DAUER WÄHREND DER SPRECHSTUNDEN VON ALLEN INTERESSIERTEN ERHEBEN WERDEN KANN UND DIE BEGRÜNDUNG, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT

11. FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

12. BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

13. SONSTIGE PLANZEICHNEN
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

14. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

15. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

16. SD 40°-45°
 I
 E

17. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

18. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

19. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

20. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

21. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

22. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

23. SD 40°-45°
 I
 E

24. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

25. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

26. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

27. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

28. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

29. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

30. SD 40°-45°
 I
 E

31. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

32. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

33. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

34. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

35. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

36. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

37. SD 40°-45°
 I
 E

38. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

39. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

40. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

41. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

42. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

43. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

44. SD 40°-45°
 I
 E

45. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

46. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

47. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

48. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

49. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

50. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

51. SD 40°-45°
 I
 E

52. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

53. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

54. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

55. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

56. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

57. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

58. SD 40°-45°
 I
 E

59. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

60. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

61. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

62. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

63. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

64. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

65. SD 40°-45°
 I
 E

66. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

67. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

68. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

69. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

70. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

71. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

72. SD 40°-45°
 I
 E

73. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

74. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

75. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

76. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

77. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

78. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

79. SD 40°-45°
 I
 E

80. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

81. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

82. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

83. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

84. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

85. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

86. SD 40°-45°
 I
 E

87. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

88. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

89. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

90. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

91. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

92. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

93. SD 40°-45°
 I
 E

94. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

95. VERKEHRSPFLÄCHEN
 STRASSENBELEGUNGSLINIEN
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB
 § 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB

96. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
 BAUM, ZU ERHALTEN
 § 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB

97. 2. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER
 FLÄCHE FÜR GEMEINSCHAFTSANLAGEN:
 MÜLLSAMMELPLATZ
 § 9 ABS. 1 NR. 22 BAUGB

98. KENNZEICHNUNG FÜR HINWEIS IM TEIL B: TEXT (ZIFF. 2.2)

99. GR 60m² *
 GH max. = 9,50m Ü NN
 I (s. Teil B - Text, Ziff. 2.2)

100. SD 40°-45°
 I
 E

101. BAUGRENZE
 § 9 ABS. 1 NR. 2 BAUGB
 + § 22 BAUNVO
 + § 22 BAUNVO

102.